



**Stadt Meerbusch**

**Straßenreinigung**

**Gebührenkalkulation**

**2014**

**aufgestellt am 25.09.2013**

**vom**

**Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Gebühr .....	3
2. Vergleiche mit Vorjahren .....	4
2.1. Gebührenentwicklung .....	4
2.2. Kosten .....	5
2.3. Allgemeinanteil .....	6
2.4. Gebührenmaßstab Frontmeter .....	6
3. Erläuterungen .....	7
3.1. Kosten .....	7
3.1.1. Personalkosten .....	7
3.1.2. Direkte Sach- und Betriebskosten .....	7
3.1.2.1 Straßenreinigungskosten .....	7
3.1.2.2 Winterdienst .....	7
3.1.3. Innere Verrechnungen .....	8
3.1.4. Kalkulatorische Kosten .....	8
3.1.4.1 Abschreibungen .....	8
3.1.4.2 Verzinsung des Anlagekapitals .....	8
3.1.5. Interne Leistungsverrechnung .....	9
3.2. Gebührenanteil Allgemeinheit .....	9

### Anlagen

1. Straßenreinigung Gebührenkalkulation 2014
2. Personalkosten
3. Unternehmerkosten für die Straßenreinigung
4. Winterdienst – Unternehmerkosten und Streumittel -
5. Innere Verrechnungen

# Straßenreinigungsgebühren 2014

## 1. GEBÜHR

Die Straßenreinigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (Abs. 2) KAG NRW sind die Kosten unter Abzug eines Kostenanteils für die Allgemeinheit durch Gebühreneinnahmen zu decken.

Nach der Gebührenkalkulation ergeben sich folgende Gebühren pro Jahr und Frontmeter der erschlossenen Grundstücke:

	<u>2014</u>	<u>2013</u>	+/-
• Anliegerstraßen	1,58 €/m	1,36 €/m	(+0,22 €)
• Innerörtliche Straßen	5,24 €/m	5,99 €/m	(-0,75 €)
• Überörtliche Straßen	4,99 €/m	5,91 €/m	(-0,92 €)
• Fußgängerzonen	8,85 €/m	6,95 €/m	(+1,90 €)

Bei der Berechnung der Gebühren wird wie in den Vorjahren von den gebührenrelevanten Kosten ein Allgemeinanteil von ca. 20 % in Abzug gebracht. Hierzu bedarf es eines entsprechenden Ratsbeschlusses.

Dieser Prozentsatz ist abhängig von den jeweiligen Allgemeinanteilen der einzelnen Straßengruppen, welche ebenfalls prozentual vom Rat nach pflichtgemäßem Ermessen vorgegeben werden.

Auf Grund der Änderung des § 6 Abs. 2 KAG NRW besteht die Pflicht, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von vier Jahren (bisher drei Jahre) vorzutragen; Unterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden. Das Betriebsergebnis 2011 wurde nicht in die Kalkulation 2013 vorgetragen. Aus Gründen der Gebührenstabilität wird nun bei den Anliegerstraßen 50% des Betriebsergebnisses 2011 und bei den innerörtlichen und überörtlichen Straßen und den Fußgängerzonen 100% vorgetragen. Aus dem Betriebsergebnis 2012 erfolgt kein Vortrag in die Gebührenkalkulation 2014. Die Vorträge stellen sich bezogen auf die Straßenarten folgendermaßen dar:

	Anliegerstraßen	Innerörtl. Straßen	Überörtl. Straßen	Fußgängerzonen
Vortrag Ergebnis 2011	-9.769,28 €	-16.300,67 €	-1.634,88 €	826,63 €
Vortrag Ergebnis 2012	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>- 9.769,28 €</b>	<b>- 16.300,67 €</b>	<b>- 1.634,88 €</b>	<b>826,63 €</b>

(Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

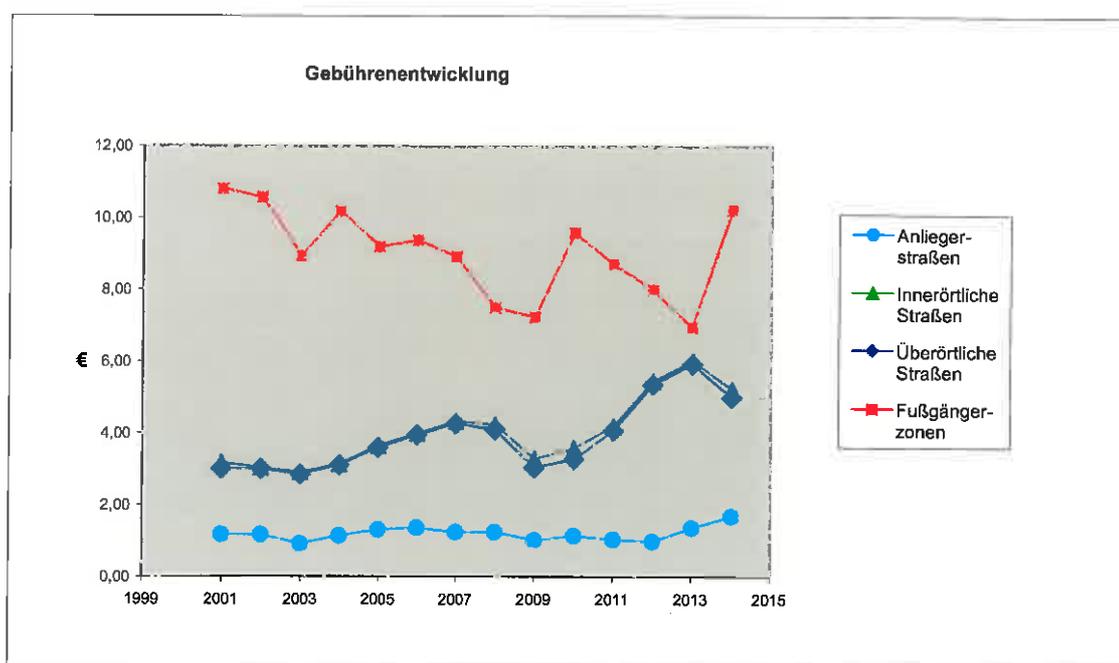
## 2. VERGLEICHE MIT VORJAHREN

### 2.1. Gebührenentwicklung

Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2013 verändern sich die Gebühren in 2014 bei allen Straßengruppen pro Veranlagungsmeter wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

	Anliegerstraßen	innerörtliche Straßen	überörtliche Straßen	Fußgängerzonen
2014	1,58	5,24	4,99	8,85
2013	1,36	5,99	5,91	6,95
Differenz €	0,22	-0,75	-0,92	1,90
Differenz %	<b>16,18%</b>	<b>-12,52%</b>	<b>-15,57%</b>	<b>27,34%</b>

Aus dem nachfolgenden Diagramm und der Tabelle ist die Gebührenentwicklung der letzten Jahre zu entnehmen:

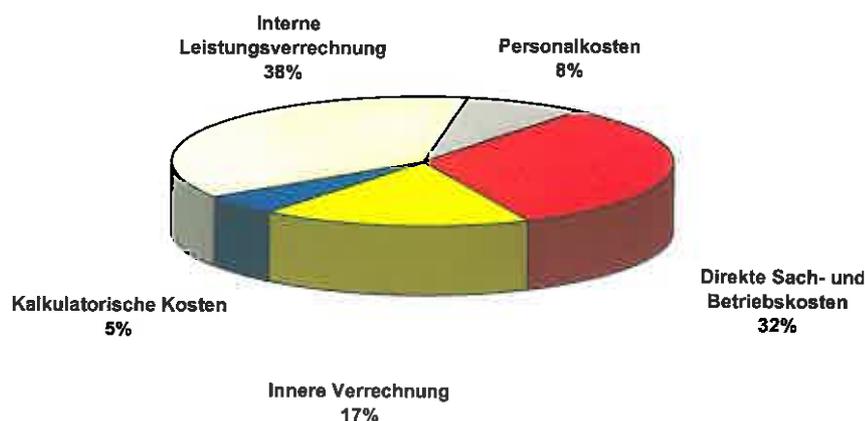


(Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

## 2.2. Kosten

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 886.679,09 € und steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation (862.345,11 €) um 24.333,98 € (2,8% ).

Das folgende Diagramm verdeutlicht die Zusammensetzung der Kosten:



Die größten Kostenfaktoren sind die „Interne Leistungsverrechnung“ – Kosten des städt. Bauhofes (Personal- und Fahrzeugkosten) – und die „Direkten Sach- und Betriebskosten“, zu denen unter anderem die Kosten für das im Auftrag der Stadt tätige Unternehmen zählen.

Bei den folgenden Positionen liegen **Kostensteigerungen** vor:

- ◆ Personalkosten (11,8% ) mit 7.341,78 €
- ◆ Direkte Sach- und Betriebskosten (3,6% ) mit 9.890,00 €
- ◆ Interne Leistungsverrechnung (3,9% ) mit 12.405,35 €

Unter Ziff. 3.1. ff. werden die Abweichungen analysiert.

**(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)**

Maßgeblich für die Gebührenberechnung sind die gebührenrelevanten Kosten, d.h. nur die Kosten, die für Erschließungsanlagen im straßenrechtlichen Sinne entstehen. Nicht gebührenrelevant sind z.B. Anlagen außerhalb der bebauten Ortslage und Parkplätze.

Die gebührenrelevanten Kosten betragen 825.385,66 €  
 Gegenüber 2013 steigen diese Kosten um 79.398,15 € (+10,64%)

### 2.3. Allgemeinanteil

Der Anteil der Kosten, der der Allgemeinheit zugerechnet wird und insofern zu Lasten des städtischen Haushalts geht, beträgt 20%. Er ergibt sich aus der Summe der Allgemeinanteile der einzelnen Straßenarten (s. Ziff. 1 Abs. 3).

Die Allgemeinanteile im Vergleich zum Vorjahr:

		Summe	Anliegerstraßen	innerörtliche Straßen	überörtliche Straßen	Fußgängerzonen
2014	geb.rel. Kosten	825.385,66 €	229.562,59 €	377.922,65 €	177.772,74 €	40.127,68 €
	Allgemeinanteil in %	20%	2%	21%	30%	67%
	Allgemeinanteil in €	164.172,38 €	4.591,25 €	79.363,76 €	53.331,82 €	26.885,55 €
2013	geb.rel. Kosten	745.987,51 €	211.763,11 €	341.892,42 €	157.640,06 €	34.691,92 €
	Allgemeinanteil in %	20%	2%	21%	30%	67%
	Allgemeinanteil in €	146.568,28 €	4.235,26 €	71.797,41 €	47.292,02 €	23.243,59 €

Der Allgemeinanteil beträgt 164.172,38 € und steigt damit gegenüber der Vorjahreskalkulation um 17.604,10 €.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

### 2.4. Gebührenmaßstab Frontmeter

Die Frontmeter der Grundstücke belaufen sich auf 235.313 m und sind gegenüber der Kalkulation von 2013 (233.480 m) um 1.833 m gestiegen. Für die Kalkulation 2014 wurden die Frontmeter mit Stand 01.01.2013 zugrunde gelegt. Die voraussichtlichen Änderungen wurden entsprechend den Änderungen der gebührenrelevanten Kehrlängen hochgerechnet.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

### 3. ERLÄUTERUNGEN

#### 3.1. Kosten

##### 3.1.1. Personalkosten

Kalkulation Vorj	62 125,22 €	Kalkulation	69 467,00 €	Abweichung 11,8%
------------------	-------------	-------------	-------------	------------------

In den Personalkosten sind die Aufwendungen für die

- ◆ Organisation und Überwachung des Reinigungs- und Winterdienstes sowie
  - ◆ Erstellung von Gebührenkalkulation und Betriebskostenabrechnung
- enthalten.

Die Personalkosten für die Gebührenveranlagung werden über die "Innere Verrechnung" (s. Ziff. 3.1.3) und die Kosten der Mitarbeiter des Baubetriebshofs für die manuelle Straßenreinigung und für den Winterdienst werden unter "Interne Leistungsverrechnung" (s. Ziff. 3.1.5) verbucht.

Grundlage der Kalkulation ist das Betriebsergebnis 2012. Die Personalkosten wurden entsprechend der zu erwartenden Personalkostensteigerungen hochgerechnet.

**(siehe Anlage 2 - Personalkosten)**

##### 3.1.2. Direkte Sach- und Betriebskosten

Kalkulation Vorj	278 070,00 €	Kalkulation	287 960,00 €	Abweichung 3,6%
------------------	--------------	-------------	--------------	-----------------

Die Kosten für

- ◆ Straßenreinigung durch den Unternehmer
- ◆ Streumittel und den Winterdienst durch die Unternehmer
- ◆ Ergänzung und Unterhaltung von Geräten

sind in dieser Position enthalten.

Die Kosten steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 9.890,00 € auf 287.960,00 €. Die Abweichung beträgt 3,6% (Erläuterung s. 3.1.2.1 ff.).

##### 3.1.2.1 Straßenreinigungskosten

Kalkulation Vorj	209 220,00 €	Kalkulation	210 030,00 €	Abweichung 0,39%
------------------	--------------	-------------	--------------	------------------

Die Kosten für die Straßenreinigung steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 810,00 €.

Die Leistungen für die Straßenreinigung durch einen Unternehmer wurden 2012 europaweit neu ausgeschrieben und vergeben. Die Preise sind im Vergleich zu vorher stark angestiegen. Zum Zeitpunkt der Kalkulation 2013 lag das Ergebnis der Ausschreibung bereits vor. Es wurde demzufolge für 2013 mit den neuen Preisen kalkuliert, so dass es hier zu keiner erheblichen Abweichung kommt.

**(siehe Anlage 3 – Unternehmerkosten für die Straßenreinigung)**

##### 3.1.2.2 Winterdienst

Kalkulation Vorj	53 500,00 €	Kalkulation	62 600,00 €	Abweichung 17,0%
------------------	-------------	-------------	-------------	------------------

Bei der Kalkulation der Winterdienstkosten wurden die Kosten für Streumittel und für den Streudienst durch den Unternehmer erhöht. Darüberhinaus wurden gemäß den Erfahrungen der letzten Winter steigende Kosten für Wartungen an den Winterdienstfahrzeugen, der Salzsilo- und der Soleanlage eingeplant.

**(siehe Anlage 4 – Winterdienst –)**

### 3.1.3. Innere Verrechnungen

Kalkulation Vorj	157.795,00 €	Kalkulation	154.588,00 €	Abweichung -2,0%
------------------	--------------	-------------	--------------	------------------

Bei den Inneren Verrechnungen wurde von einer Kostenminderung von 2% gegenüber der Kalkulation 2013 ausgegangen. Die Mieten des Service Immobilien wurden nicht neu kalkuliert und blieben deshalb unverändert. Der Allgemeinanteil der Grünflächenpflege für das Gebäude Wittenberger Straße entfällt, da diese Kosten nun Bestandteil der Nebenkosten des Service Immobilien sind.

(siehe Anlage 5 – Innere Verrechnungen)

### 3.1.4. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation Vorj	47.561,63 €	Kalkulation	45.455,48 €	Abweichung -4,4%
------------------	-------------	-------------	-------------	------------------

Die kalkulatorischen Kosten setzen sich zusammen aus

- ◆ Abschreibungen und
- ◆ Verzinsung.

Die kalkulatorischen Kosten werden für alle Anlagegüter berechnet, die ausschließlich in der Straßenreinigung und im Winterdienst eingesetzt werden. Für Fahrzeuge, die auch durch andere Bereiche mitbenutzt werden, stellt der Bauhof die Kosten über die "Interne Leistungsverrechnung" (s. Ziff. 3.1.5) in Rechnung.

Die kalkulatorischen Kosten werden ausgehend vom Betriebsergebnis 2012 prognostiziert. Dabei werden Vermögensgegenstände, deren Nutzungsdauer im Kalkulationszeitraum abläuft und geplante Neubeschaffungen berücksichtigt.

#### 3.1.4.1 Abschreibungen

Kalkulation Vorj	35.981,71 €	Kalkulation	31.748,02 €	Abweichung -11,8%
------------------	-------------	-------------	-------------	-------------------

Die kalkulatorischen Abschreibungen werden nach dem **Wiederbeschaffungszeitwert** berechnet. Diese betriebswirtschaftliche Berechnungsmethode hat das OVG Münster mit Urteil vom 2.9.1999 als rechtmäßig anerkannt. Bei unterjährigem Erwerb (das Wirtschaftsgut wurde nicht im Dezember des Vorjahres erworben) wird nicht die volle Jahresabschreibung angesetzt, sondern nur für jeden angefangenen Monat 1/12 der Jahresabschreibung.

Die Abschreibungen haben sich gegenüber der Vorjahreskalkulation um -4.233,69 € auf 31.748,02 € reduziert. Derartige Veränderung ergeben sich aus dem Wert der Beschaffungen früherer Jahre und des Kalkulationsjahres.

Im Jahr 2013 werden ein Schneepflug und ein Streuer letztmalig abgeschrieben. Dadurch reduzieren sich die Abschreibungen um ca. 4.000,- €. Dem gegenüber stehen Neuanschaffungen in Höhe von 51.000,00 €, die jährliche Abschreibungen in Höhe von ca. 5.100,00 € nach sich ziehen. (s. auch oben 3.1.4.). Einige in der Kalkulation 2013 berücksichtigte Investitionen sind nicht getätigt worden, so dass insgesamt weniger Abschreibungen in die Kalkulation 2014 einfließen.

#### 3.1.4.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation Vorj	11.579,92 €	Kalkulation	13.707,46 €	Abweichung 18,4%
------------------	-------------	-------------	-------------	------------------

Die Zinsen werden nach dem Restbuchwert des **Anschaffungswertes** berechnet. Aufgrund der langfristig abgeschlossenen Kreditverträge der Stadt Meerbusch und der allgemeinen Zinsentwicklung auf dem Kreditmarkt, wird der Gebührenkalkulation ein kalkulatorischer Zinssatz in Höhe von 6 % zu Grunde gelegt.

Die Zinsen steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 2.127,54 € auf 13.707,46 €.

### 3.1.5. Interne Leistungsverrechnung

Kalkulation Vorj	316 803,26 €	Kalkulation	329 208,61 €	Abweichung 3,9%
------------------	--------------	-------------	--------------	-----------------

Der manuellekehrbetrieb und der Winterdienst werden vom Baubetriebshof der Stadt wahrgenommen. Außerdem unterhält der Baubetriebshof die Fahrzeuge. Der Baubetriebshof verrechnet die hierfür anfallenden Kosten mit dem Betrieb Straßenreinigung. Für die Kalkulation wurde für den Winterdienst ein Mittelwert der letzten 7 Jahre gebildet (100.699,61 €). Die Kosten für die Handreinigungen stiegen in den letzten Jahren kontinuierlich an, so dass hier von Personalkosten in Höhe von 180.000,00 € und Fahrzeugkosten in Höhe von 34.510,00 € für das Jahr 2014 ausgegangen wird. 13.999,00 € der Gesamtkosten der Internen Leistungsverrechnung sind nicht gebührenrelevant.

### 3.2. Gebührenanteil Allgemeinheit

Kalkulation Vorj	146.568,28 €	Kalkulation	164 172,38 €	Abweichung 12,01%
------------------	--------------	-------------	--------------	-------------------

Der Gebührenanteil für die Allgemeinheit ist durch den Rat jährlich neu festzulegen. Hierbei handelt es sich um einen Anteil, den die Stadt selbst tragen muss. Seit dem erstmaligen Beschluss des Rates vom 15.12.2006 beträgt der Allgemeinanteil ca. 20 %.

Der kommunale Eigenanteil muss lt. Kommentierung von Driehaus zum Kommunalabgabenrecht zwei Gesichtspunkten Rechnung tragen:

Von den Gesamtkosten ist ein Kostenanteil für das Allgemeininteresse an der Straßenreinigung abzusetzen. Dieser muss nach herrschender Meinung und derzeit gültiger Rechtsprechung mit mindestens 10 % angesetzt werden.

Ein weiterer Abzug muss erfolgen, wenn Flächen gereinigt werden, für die es keine gebührenpflichtigen Anlieger gibt (öffentlich zugängliche Park- und Grünanlagen sowie Straßenkreuzungen und – einmündungen, Verkehrsinseln und ähnliche dem Verkehr dienende Anlagen). Dieser Anteil muss lt. der Kommentierung – vorbehaltlich besonderer örtlicher Verhältnisse - in der Regel mindestens etwa 15 % betragen. Da nach der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung bei der Stadt Meerbusch einige nicht gebührenrelevante Kosten direkt auf gesonderte Endkostenstellen gebucht werden (z.B. Parkplätze) und somit nicht in den Gesamtkosten enthalten sind, ist hier eine Reduzierung dieses Anteiles auf 10 % angemessen.

Unter Berücksichtigung dieser beiden Gesichtspunkte ist es sachlich geboten, in der Kalkulation 2014 von den gebührenfähigen Gesamtkosten einen kommunalen Eigenanteil in Höhe von 20 % abzusetzen.

Die Differenz zwischen der Vorjahreskalkulation und der Kalkulation für 2014 ergibt sich aus der Kostensteigerung insgesamt.

Meerbusch, 25.09.2013

*Hartl*

Hartl

**Anlagen**

1. Straßenreinigung Gebührenkalkulation 2014
2. Personalkosten
3. Unternehmerkosten für die Straßenreinigung
4. Winterdienst – Unternehmerkosten und Streumittel -
5. Innere Verrechnungen



Personalkosten

Anlage 2

Zur Gebührenkalkulation

A. Personalkosten						
Ifd. Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten Besoldung/ Vergütung incl Vers.	Anteil Straßenreinigung		Aufteilung auf	
			in % * 1)	Ifd. Kosten in €	Beamte	Tarifbeschäftigte
1	050 00 0010	71.008,95	3,00%	2.130,27	2.130,27	
2	050 50 0010	71.437,98	3,00%	2.143,14		2.143,14
3	050 51 0020	49.168,97	5,00%	2.458,45	2.458,45	
4	050 52 0010	67.996,47	10,00%	6.799,65		6.799,65
5	050 52 0020	30.868,02	50,00%	15.434,01	15.434,01	
7	050 52 0035	46.461,35	15,00%	6.969,20		6.969,20
8	050 52 0040	50.552,49	20,00%	10.110,50		10.110,50
9	050 55 0020	39.316,90	25,00%	9.829,23	9.829,23	
<b>Summe 2012</b>		<b>426.811,13</b>		<b>55.874,45</b>	<b>29.851,96</b>	<b>26.022,49</b>
Erhöhung 2013 1 %						
Erhöhung 2014 1 %						
<b>Summe 2014</b>		<b>435.400,00</b>		<b>57.000,00</b>	<b>30.500,00</b>	<b>26.500,00</b>

Der Kalkulation wurden die Personalkosten 2012 zugrundegelegt, Änderungen berücksichtigt und entsprechend der zu erwartenden Personalkostensteigerungen für 2013 und 2014 erhöht.

\* 1) Die Personalkostenanteile wurden vom Fachbereich geschätzt.

B. Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen					
Ifd. Nr.	Stellenplan Nr.	Gesamt-Anteil in %	Pensions-	Beihilfe-	Rückstellungen insgesamt
			rückstellungen	rückstellungen	
1	050 00 0010	3,00%	979,65	230,82	1.210,47
2	050 52 0020	50,00%	3.039,00	561,50	3.600,50
3	050 51 0020	5,00%	685,30	110,85	796,15
4	050 55 0020	25,00%	6.227,50	632,00	6.859,50
(z.T. gerundet)			<b>10.931,45</b>	<b>1.535,17</b>	<b>12.467,00</b>
<b>Summe A + B</b>					<b>69.467,00</b>

# Unternehmerkosten für die Straßenreinigung

## Anlage 3

### Zur Gebührenkalkulation

Kostenarten	Ergebnis		Kalkulation		Kalkulation		mehr/weniger (-) als Vorjahr	
	2012	2013	2013	2014	in €	in %	in €	in %
<b>1. Kosten der Fahrbahnreinigung Unternehmer</b>								
Fahrbahnreinigung Unternehmerkosten brutto	99.618,61	163.271,58	163.996,34		724,76	0,4%		
Sondereinsätze	1.509,45	4.241,15	4.241,15		0,00	0,0%		
Gutschrift	0,00	0,00	0,00		0,00	0,0%		
<b>insgesamt</b>	<b>101.128,06</b>	<b>167.512,73</b>	<b>168.237,49</b>		<b>724,76</b>	<b>0,4%</b>		
<b>2. Kosten der Radwegreinigung Unternehmer</b>								
Radwegreinigung Unternehmerkosten	15090,78	19.269,02	19.356,12		87,10	0,5%		
Sondereinsätze	0,00	0,00	0,00		0,00	0,0%		
<b>insgesamt</b>	<b>15.090,78</b>	<b>19.269,02</b>	<b>19.356,12</b>		<b>87,10</b>	<b>0,5%</b>		
<b>3. Wildkrautbeseitigung Unternehmer</b>								
Wildkrautbeseitigung Unternehmer	3.532,87	10.245,73	10.245,73		0,00	0,0%		
<b>4. Entsorgungskosten Straßenkehrrecht</b>								
Entsorgungskosten Straßenkehrrecht	8.030,82	12.183,99	12.186,67		2,68	0,0%		
<b>Straßenreinigungskosten insgesamt</b>	<b>127.782,53</b>	<b>209.211,47</b>	<b>210.026,01</b>		<b>814,54</b>	<b>0,4%</b>		
<b>Straßenreinigungskosten gerundet</b>	<b>127.782,53</b>	<b>209.220,00</b>	<b>210.030,00</b>		<b>810,00</b>	<b>0,4%</b>		

# Winterdienst – Unternehmerkosten und Streumittel -

## Anlage 4

### Zur Gebührenkalkulation

Leistung	Wirtschafts- ergebnis		Kalkulation 2013	Kalkulation 2014	mehr/weniger (-) als Vorjahr				in %	in €
	2012	2013			Winterdienst Fahrbahn 5901	Winterdienst Radwege 5902	Winterdienst von Hand 5903	Verwaltung 7000		
1. Streumittel	29.058,84	22.200,00	25.000,00	25.000,00	12.500,00	10.000,00	2.500,00		2.800,00	12,6%
2. Streudienst Unternehmer	14.647,14	23.000,00	25.000,00	25.000,00		25.000,00			2.000,00	8,7%
3. Wetterbericht	1.337,59	1.900,00	1.900,00	1.900,00					0,00	0,0%
4. Sonstiges		6.400,00	6.400,00	10.700,00					4.300,00	67,2%
<b>Summe</b>	<b>45.043,57</b>	<b>53.500,00</b>	<b>62.600,00</b>	<b>62.600,00</b>	<b>12.500,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>2.500,00</b>		<b>9.100,00</b>	<b>17,0%</b>

Innere Verrechnungen	Wirtschafts- ergebnis	Kalkulation		mehr/weniger (-)		
		2012	2013	2014	in €	in %
<b>1. Erstattung Geschäftskosten Service Zentrale Dienste</b>						
SZD Archiv	0,00			0,00	0,00%	
SZD TUIV, Telek., Printmedien	6.475,00	10.161,00	10.364,00	203,00	2,00%	
SZD Personalnebenkosten	5.577,00	8.470,00	8.639,00	169,00	2,00%	
SZD BGA	2.079,00	2.253,00	2.298,00	45,00	2,00%	
<b>Zwischensumme</b>	<b>14.131,00</b>	<b>20.884,00</b>	<b>21.301,00</b>	<b>417,00</b>	<b>2,00%</b>	
<b>2. Erstattung Geschäftskosten Service Finanzen</b>	<b>63.792,00</b>	<b>69.529,00</b>	<b>69.529,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	
<b>3. Erstattung Geschäftskosten Service Immobilien</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	
Miete	3.285,00	3.285,00	3.285,00	0,00	0,00%	
Nebenkosten	2.765,00	3.038,00	3.099,00	61,00	2,01%	
<b>Zwischensumme</b>	<b>6.050,00</b>	<b>6.323,00</b>	<b>6.384,00</b>	<b>61,00</b>	<b>0,96%</b>	
<b>4. Erstattung an SB 11 (Baubetriebshof)</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	
Fahrzeugkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	
Rufbereitschaft	60.118,37	52.030,00	53.071,00	1.041,00	2,00%	
Pflege Straßenbegleitgrün		0,00	0,00	0,00	0,00%	
Allgemeinanteil (Z.B. Grünflächenpflege Wittenberger Str.21)	4.380,07	4.800,00	0,00	-4.800,00	-100,00%	
<b>Zwischensumme</b>	<b>64.498,44</b>	<b>56.830,00</b>	<b>53.071,00</b>	<b>-3.759,00</b>	<b>-6,61%</b>	
<b>5. Verwaltungskostenerstattung (Gemeindeorgane, RPA)</b>	<b>4.182,00</b>	<b>4.219,00</b>	<b>4.303,00</b>	<b>84,00</b>	<b>1,99%</b>	
<b>Summe (Kalkulationswert gerundet)</b>	<b>152.653,44</b>	<b>157.785,00</b>	<b>154.588,00</b>	<b>-3.197,00</b>	<b>-2,03%</b>	